

Bewerbung als Bezirksvorsitzende der LINKEN. Steglitz-Zehlendorf

Name: Franziska Brychcy
Geburtsjahr: 1984 in Meißen
Familie: in festen Partnerschaften, 5 Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren
Studium: Master Affaires européennes Sciences Po Paris –
Politikwissenschaft FU Berlin



Politischer Werdegang

- 2000 Antifa-Arbeit in Thüringen
- 2003 Studierendenstreik an der FU Berlin, ab 2010: dielinke.SDS FU
- 2013-2015& seit 2016 Bezirksvorsitzende der LINKEN. Steglitz-Zehlendorf
- 2014 – 2018: Stellv. Landesvorsitzende der LINKEN. Berlin
- seit 2016: Sprecherin für Berufliche Bildung der Linksfraktion im Abgeordnetenhaus (Mda)
- Bündnisarbeit: Bündnis für ein weltoffenes Steglitz-Zehlendorf, Bündnis für einen Lern- und Gedenkort in Lichterfelde Süd
- Mitgliedschaften: u.a. VVN-BdA, Steglitzer Kinderkreisel e. V., Initiative KZ-Außenlager Lichterfelde e. V., Volkssolidarität e. V., Förderverein der Friedrich-Drake-Grundschule e. V., Zimmertheater Steglitz e. V., Förderverein der Fichtenberg-Oberschule e. V.

Hiermit bewerbe ich mich bei Euch erneut als Bezirksvorsitzende der LINKEN. Steglitz-Zehlendorf.

Die LINKE. Steglitz-Zehlendorf ist im Aufwind. Die erreichten Wahlerfolge ermöglichen uns mehr örtliche Präsenz im Bezirk. Gleichzeitig sind die Erwartungen an uns als LINKE. spürbar gestiegen, an allen wichtigen Debatten im Bezirk teilzunehmen, denen wir noch nicht immer gerecht werden. Wir haben nun knapp 180 Mitglieder, ein Drittel des Bezirksverbandes ist neu dabei. Wir stehen vor der Herausforderung unsere Mitglieder und Sympathisant*innen für die aktive Mitarbeit bei uns zu gewinnen und müssen dabei auch neue Wege ausprobieren, sie besser zu erreichen als bisher.

Der Kampf gegen Rassismus& die erstarkende AfD, z. B. im noch jungen Bündnis “S-Z weltoffen”, um bezahlbare Mieten und endlich mehr Sozialwohnungen auch hier in Steglitz-Zehlendorf, gegen Prekarität und die Verarmung von immer mehr Menschen, die wir verzweifelt vor dem Jobcenter Steglitz antreffen – motivieren mich in der LINKEN. aktiv zu sein. Die Leute setzen ihre Hoffnung in uns, dass wir uns konkret für sie einsetzen und darin werden wir nicht nachlassen!

Zudem steht 2019 der Europawahlkampf an, in dem wir uns klar für ein offenes, solidarisches Europa gegen die grausame Abschottungspolitik der EU positionieren werden! Es darf nicht sein, dass private Seenotrettung verboten und kriminalisiert wird, während gleichzeitig die europäische Agentur Frontex die Grenzen dicht macht und Geflüchtete in libysche Lager zurückschiebt, in denen sie Hunger, Elend und Gewalt ausgeliefert sind.

Wir wollen einen engagierten Europawahlkampf führen, die Menschen für linke Politik gewinnen und unser Ergebnis von 2014 (6%) im Bezirk noch einmal deutlich verbessern.

Das wird uns jedoch nur gemeinsam gelingen! Wir brauchen jede und jeden! Für eine starke LINKE. im Bezirk Steglitz-Zehlendorf!

Dafür bitte ich Euch um Eure Unterstützung und Euer Vertrauen.

Für Fragen stehe ich Euch gerne zur Verfügung: franziska.brychcy@dielinke-steglitz-zehlendorf.de